nichts ist aussichtslos

Die psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle (PSKB) vermittelt Menschen mit psychischen Erkrankungen in vielfältige Hilfsangebote – ein Gespräch mit Mieke Steilberg

■ Seit 1989 berät die PSKB von Lebensräume psychisch erkrankte Menschen kostenlos in allen Lebenslagen, auf Wunsch auch anonym. Sie vermittelt in offene Gruppen, klärt benötigte Hilfen und empfiehlt geeignete Angebote im Unternehmen oder von anderen Anbietern. 248 Menschen nutzten 2014 die Beratungsstelle, besuchten offene Gruppenangebote oder ambulant die Tagesstätte. Mit einer halben Stelle finanziert der Landeswohlfahrtsverband (LWV) die Beratungsarbeit, die Stadt Offenbach mit bis zu 1750 Besuchstagen jährlich ambulante Tagesstätten-Besucher.

In Anspruch genommen wird die Beratungsstelle von erkrankten Menschen selbst, deren Angehörigen, gesetzlichen Betreuern, niedergelassenen Ärzten und Akut- und Rehakliniken oder anderen Institutionen. Voraussetzung ist neben einer persönlichen Bindung zu Offenbach - Wohnsitz oder ein früherer Aufenthalt in der Stadt – eine psychiatrische Diagnose ohne vorrangige Suchtproblematik. Themen der Hilfesuchenden sind: "Beschäftigung, Tagesstruktur, Freizeitangebote und zu einem großen Teil die Frage nach einem Wohnraum", berichtet Mieke Steilberg. "Für die Menschen ein offenes Ohr haben, zuhören und das Gefühl vermitteln, dass sie mit ihren Problemen verstanden werden und gemeinsam nach Lösungen suchen", sind für die Dipl.-Pädagogin die wesentlichen Aufgaben. Besonders wichtig sind ihr dabei der persönliche Kontakt und kurze Wartezeiten. Die Menschen können telefonisch oder per E-Mail einen Termin vereinbaren – gerne auch vorbeikommen.

Gut angenommen werden nach Steilbergs Erfahrung die offenen Gruppenangebote wie die Selbsthilfegruppe "Lebbe gehd waider", der Inklusionschor "Klanggarten" und der Patientenclub "Distelgarten". von Johann Kneißl alleMunde – anders kommunizieren www.allemunde.de



Beratungsstelle Luisenstraße 9

Für eine fehlende Tagesstruktur sieht sie einen ambulanten Tagesstättenbesuch als eine Lösung. In Beschäftigung kann sie im Schulessensbereich zu ESSwerk vermitteln. Begrenzt dagegen ist für die PSKB die Hilfe bei der Wohnraumsuche. "Bedingt durch den schwierigen Wohnungsmarkt in Offenbach sind unsere Möglichkeiten sehr eingeschränkt. Hier kann unser ambulanter Dienst Betreutes Wohnen deutlich mehr bewirken".

Nora Bauer, 32 (Name geändert), wendet sich im Frühjahr während ihres Aufenthalts in der Tagesklinik an die Beratungsstelle. Sie ist gelernte Verkäuferin, hat keine Sozialkontakte und aufgrund ihrer Erkrankung die Arbeitsstelle verloren. Sie äußert den Wunsch, mit Menschen in einer Wohngemeinschaft leben zu wollen. Auf Empfehlung besucht sie die wöchentliche Selbsthilfegruppe und lebt inzwischen mit zwei Frauen in einer Wohngruppe. Nora Bauer nimmt den ambulanten Dienst Betreutes Wohnen in Anspruch.

Häufig erleben Hilfesuchende die Beratungsstelle als Schlüsselerlebnis: "Sie fühlen sich mit ihren Problemen verstanden und angenommen, sehen neue Perspektiven für sich. Wichtig ist oft der Schritt aus der manchmal jahrelangen Isolation, das Knüpfen neuer Sozialkontakte mit anderen Betroffenen."

Mieke Steilberg, 52 Jahre, Dipl. Pädagogin, ist seit 2015 Betriebsleiterin in der Luisenstraße 9. Sie ist mit 18 Mitarbeitern verantwortlich für die Beratungsstelle, das Betreute Wohnen, die Tagesstätte und die Tagespflege. 400 Menschen nutzen jährlich die Angebote.

Kontakt: LEBENSRÄUME Offenbach Luisenstraße 9, 63067 Offenbach a.M., Tel. 069 800824-0 Mieke.Steilberg@lebmail.de www.lebsite.de/offenbach



Die Stiftung LEBENSRÄUME Offenbach am Main ist seit 1982 als gemeinnützige Organisation regional tätig. Wir kümmern uns um Menschen mit psychosozialen Beeinträchtigungen und unterstützen sie in allen Lebensbereichen: Von der Wohnung bis zur Arbeit, von der Behandlung bis zur Betreuung. In den Zweckbetrieben und Beteiligungsgesellschaften von LEBENSRÄUME bieten qualifizierte Mitarbeiter spezialisierte Dienste an, immer individuell und abgestimmt auf den Einzelnen.

PSYCHOSOZIALE DIENSTE FÜR MENSCH UND GEMEINSCHAFT



- LEBENSRÄUME Gemeindepsychiatrie in Stadt, Ost- und Westkreis Offenbach Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstellen | Tagesstätten | Betreutes Wohnen | Wohnheime für psychisch behinderte Menschen
- LEBENSRÄUME Gesundheitsdienste für Offenbach und im Rhein-Main Gebiet Integrierte Versorgung Psychiatrie | Netzwerk psychische Gesundheit | Psychotherapie Beratung
- LEBENSRÄUME Tagespflege für Stadt Offenbach u. Umkreis Tagespflege (auch Demenz, Gerontopsychiatrie) | Hol- und Bringdienst
- LEBENSRÄUME Arbeitshilfen für Stadt u. Kreis Offenbach
 Integrationsfachdienst für Schwerbehinderte im Arbeitsleben
 | Arbeitsdiagnostik | Arbeitstraining und Belastungserprobung | Fallmanagement | Job Coaching
- LWERK Integrationsfirma in Offenbach und der Region Versanddienste | Datenbearbeitung | Beschäftigungsmaßnahmen | Arbeitstraining | Berufsbildung
- ESSWERK Integrationsfirma in Stadt und Kreis Offenbach Verpflegungsdienste an Schulen | Catering | Beschäftigungsmaßnahmen | Arbeitstraining | Berufsbildung | Ausbildung (geplant)

Stiftung LEBENSRÄUME Offenbach am Main Starkenburgring 31 | 63069 Offenbach T +49 69 838316-0 F +49 69 838316-16 www.lebsite.de | info@lebmail.de